

Wien, am Montag, den 11. August 1930

---

Umbau der Türkenstrasse auf dem Alsergrund.

In seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderatsausschuss für technische Angelegenheiten beschlossen, den geplanten Umbau der Türkenstrasse von der Währingerstrasse bis zum Schlickplatz zur Durchführung zu bringen. Die Arbeiten für diesen Umbau erfordern einen Kostenaufwand von 146.000 Schilling. Bei der Ausführung der Arbeiten wird eine Einheitlichkeit der Pflaster- und Gehsteigdecken erzielt werden. Die Kreuzung Türkenstrasse und Wasagasse wird in die Kleinsteinpflasterung einbezogen, die Walzasphaltdecke bis zum Schlickplatz verlängert und die Gehsteigasphaltierung ergänzt. Das Mehrerfordernis für den Umbau der Türkenstrasse, für den im Voranschlag nur 115.000 Schilling vorgesehen waren, wurde in einem Nachtragskredit bewilligt. Die Arbeiten und Lieferungen für die Strassenarbeiten sind bereits vergeben worden.

---

Der Lord Mayor von Birmingham in Wien.

Eine der grossen Industriestädte Englands, die das meiste Interesse für Bauangelegenheiten und besonders für den Wohnungsbau an den Tag gelegt hat, die Stadt Birmingham, die auch die bedeutendste Kunstgewerbeschule Englands besitzt, hat beschlossen, eine städtische Abordnung nach dem Kontinent zu entsenden, um die modernsten Lösungen des Problems der Arbeiterwohnungen zu studieren. Die Abordnung, die vom Lord Mayor von Birmingham Alderman M. L. Lancaster geführt wird, und der auch die für das Bauwesen und die Grundbesitzverhältnisse massgeblichen Stadträte angehören, trifft am 15. August zu mehrtägigem Aufenthalte in Wien ein, um das Wohnungswesen und die Fürsorgeeinrichtungen der Stadt Wien zu studieren. Die Abordnung wird in Vertretung des Bürgermeisters vom amtsführenden Stadtrat Weber im Rathaus empfangen werden.